Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 44 (1946)

Heft: 3

Rubrik: Kleine Mitteilungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

5. und 6. April 1946 an der Eidg. Techn. Hochschule in Zürich von der Sektion Zürich-Schaffhausen durchgeführt werden. Zur Teilnahme sind eingeladen: die Mitglieder des Schweiz. Geometervereins, des Schweiz. Kulturingenieurvereins, der Schweiz. Photogrammeter-Gesellschaft, sowie alle weiteren Interessenten. Das Programm wird dem Interessentenkreis zugestellt und kann bei der Kursleitung bezogen werden.

Für die Kursleitung:
Prof. S. Bertschmann, Stadtgeometer, Zürich.

Kleine Mitteilungen

Ein Jubiläum

Am Samstag, den 23. Februar a. c. trafen sich im Restaurant Strohhof in Zürich eine Anzahl pensionierte „Vermessungsämtler", um ihrer im Dienste der Stadt Zürich gemeinsam geleisteten Arbeit zu gedenken. Das Vermessungsamt der Stadt Zürich, dessen Entwicklungsgeschichte im Jahr 1857 beginnt und fast 40 Jahre gedauert hat, wurde in seiner heutigen Organisation durch eine entsprechende Änderung der Gemeindeordnung auf den 1. Januar 1896 geschaffen. Es besteht also in dieser Form seit 50 Jahren. Glückliche Umstände wollen es nun, daß von der kleinen Schar des ersten Personalbestandes noch 6 Mann unter den Lebenden weilen. Zu diesen Senioren gesellten sich am Samstag weitere 7, die vor dem Jahr 1900 in den städtischen Dienst eingetreten sind und 3, deren Eintritt über 40 Jahre zurückliegt. Auch eine Anzahl Aktive, darunter Herr Stadtgeometer Prof. Bertschmann wohnten diesem Festchen der Alten bei. In fröhlicher freier Aussprache wurden alte Erinnerungen ausgetauscht, die Landi erstand nochmals in prächtigen farbigen Bildern, und ein von Konditorenhand verfertigter süßer Gruß der daheim gebliebenen Frauen, die ja ein Menschenleben lang Freud und Leid des Geometers mitgetragen haben, gab dem Festchen die Würze.

W. Fisler.

Hundertjahrfeier der Union des Géomètres-Experts Francais.

Am 1. Juli 1939 hat die „Union des Géomètres-Experts Français" in Paris ihr hundertjähriges Bestehen gefeiert. Von 1200 Mitgliedern waren 1100 vertreten. Infolge des kurz nachher ausbrechenden Krieges erfahren wir erst heute von diesem wichtigen Ereignis im Schoße der französischen Schwestergesellschaft.

In der mit dieser Feier verbundenen Generalversammlung wurde neben andern *Prof. S. Bertschmann*, Zürich, *Präsident des Schweizerischen Geometervereins* zum Ehrenmitglied der Union ernannt.

Die schweizerischen Geometer freuen sich herzlich über diese Ehrung ihres Präsidenten; neben der Genugtuung über die Anerkennung der hervorragenden Verdienste ihres Präsidenten, fassen sie die Ehrung als ein Zeichen der vorzüglichen Beziehungen zwischen den beiden Fachverbänden auf.

Fast sieben Jahre verspätet möchten wir die Union des Géomètres-Experts Français herzlich zu dem nun weit über hundert Jahre dauernden Bestehen ihres Verbandes beglückwünschen und hoffen, daß die guten nachbarlichen Beziehungen zwischen ihr und dem schweizerischen Geometerverein auch in Zukunft die gleich herzlichen bleiben werden, wie bisher.

F. Baeschlin.

Hinschied von General Perrier.

Am 16. Februar 1946 ist in Paris nach kurzer Krankheit *General Georges Perrier*, Membre de l'Institut de France, im Alter von 72 Jahren gestorben. Er hat sich, wie sein Vater, im Service géographique de l'Armée française auf dem Gebiete der Triangulation betätigt, davon lange Zeit in Nordafrika und in Südamerika. Er ging dann zum Truppendienst zurück; den ersten Weltkrieg machte er aktiv mit. Nachher hat er ein Infanterieregiment in Metz kommandiert. Später wurde er Inspektor der Verbindungstruppen, besonders des Radiodienstes bei der französischen Armee. Infolge Erreichung der Altersgrenze trat er vor dem zweiten Weltkrieg in den Ruhestand, so daß er daran keinen aktiven Anteil mehr genommen hat. An der École polytechnique in Paris wirkte General Perrier als Professor für Geodäsie. Als im Jahre 1920 die Neuorganisation der internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiete der Geodäsie an die Hand genommen wurde, ernannte die Sektion (später Assoziation) für Geodäsie Perrier zu ihrem Generalsekretär; in dieser Eigenschaft hat er noch im Dezember 1945 an der Sitzung des Exekutivkomitees der Internationalen Union für Geodäsie und Geophysik aktiv mitgewirkt. Als Generalsekretär redigierte er das „Bulletin géodésique" und die Berichte zu den Generalversammlungen der Internationalen Assoziation für Geodäsie. Daneben hat er viele geodätische Arbeiten veröffentlicht, unter anderm auch den noch nicht abgeschlossenen Bericht über die französischen geodätischen Arbeiten in Südamerika. Von 1930 bis 1934 war er Präsident der internationalen Gesellschaft für Photogrammetrie. Unter seiner Leitung fand der internationale Kongreß für Photogrammetrie im Jahre 1934 in Paris statt. Die internationale Assoziation für Geodäsie verliert ihren hervorragenden Generalsekretär in einem Moment, wo seine weltweiten Beziehungen für die Wiederingangsetzung der internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiete der Geodäsie von ganz besonderm Werte gewesen wären.

Alle, die diesem grundgütigen, energischen Menschen nähergetreten sind, werden ihn schwer vermissen und sie verbinden ihre Trauer mit der der französischen Nation, die in General Perrier einen ihrer hervorragendsten Söhne verloren hat. *F. Baeschlin.*

80ème anniversaire de la Société vaudoise des géomètres officiels.

Le rapport concernant cette manifestation paraîtra dans la revue technique du mois d'avril. le vice-président: *E. Bernard.*

Berichtigung

zu dem Aufsatz: *Die 25. Konferenz der eidgenössischen und kantonalen Vermessungsaufsichtsbeamten*, Seite 32, letztes Bild, muß es heißen *a. Kantonsgeometer* O. Braschler, statt a. Kantonsrat.